Landesbetrieb Straßenwesen

Lindenallee 51
15366 Hoppegarten

Pressestelle
Kontakt: Dorothée Lorenz
E-Mail: Presse@LS.Brandenburg.de
Internet: www.ls.brandenburg.de

Hoppegarten, 4. September 2026

Pressemitteilung

Baustart für die Sanierung der B 167 in Finowfurt

Arbeiten unter Vollsperrung starten ab dem 14. September 2026

Ab Montag, den 14. September 2026, bis voraussichtlich Ende Oktober 2026 wird die Bundesstraße B 167 im Schorfheider Ortsteil Finowfurt (Barnim) auf rund einem Kilometer erneuert. Zur Durchführung der erforderlichen Bauarbeiten wird der Abschnitt von der Tankstelle auf Höhe der Straße An der B 167 Nr. 4 bis zur Marienwerderstraße 70 vollständig für den Verkehr gesperrt. Die Tankstelle bleibt weiterhin erreichbar.

Diese Straßenbaumaßnahme ist ein wichtiger Schritt, um die Verkehrsinfrastruktur in Finowfurt zu verbessern. Neben der Beseitigung von Schäden und Verschleißerscheinungen auf der Fahrbahn, wird die Straßenentwässerung mit dem Ziel der Lärmreduzierung umgebaut. Dazu werden die Straßenabläufe in den Straßenseitenraum verlegt. Auch Asphalt mit lärmmindernden Eigenschaften wird die Lebensqualität für Anwohnende entlang der Marienwerderstraße verbessern.

Bauarbeiten unter Vollsperrung

Baumaßnahmen bedeuten immer auch Beeinträchtigungen. Umleitungen, eingeschränkte Erreichbarkeiten und Veränderungen im gewohnten Verkehrsablauf lassen sich während der Bauzeit nicht vermeiden. Auf Grundlage der geltenden Straßenverkehrs- und Arbeitsschutzvorschriften findet die Baumaßnahme zum Schutz der Verkehrsteilnehmenden und des Baustellenpersonals daher unter Vollsperrung statt, die unbedingt zu beachten ist.

Gleichzeitig wird der Landesbetrieb Straßenwesen und die beauftragte Baufirma Berger Bau SE die Beeinträchtigungen auf das notwendige Maß beschränken und den Bauablauf so effizient wie möglich gestalten.

Die im Baufeld angrenzenden Grundstücke bleiben fußläufig erreichbar. Die zur Marienwerderstraße hin verlaufenden Straßen werden im betroffenen Baubereich zu Sackgassen.

Die Baufirma wird unmittelbar von der Baumaßnahme betroffene Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende zusätzlich per Briefeinwurf informieren.

Hoppegarten, 4. September 2026

Pressemitteilung

Großräumige Umleitungen für Verkehrsteilnehmende

Während des Bauzeitraums wird der Verkehr großräumig umgeleitet.

Südlich kann die Baustelle von Eberswalde über die Landesstraße L 200 nach Biesenthal und von dort weiter über die L 29 nach Lanke umfahren werden. Von Lanke geht es über die L 31 nach Prenden zur L 315 in Richtung Klosterfelde zur L 100 und über Zerpenschleuse zurück zur B 167.

Im Norden führt die Umfahrung um den Werbellinsee. Von der L 293 in Eberswalde wird der Verkehr nach Lichterfelde zur L 238 und weiter über Altenhof zum Knotenpunkt der L 238 mit der L 23 bei Joachimsthal geleitet. Von dort geht es weiter über den Abzweig der L 220 nach Eichhorst zurück zur B 167.

Gleiches gilt jeweils in umgekehrter Richtung.

Der Verkehr mit einer Höchstgeschwindigkeit über 60 km/h kann zudem die Anschlussstellen der Autobahn A 11, Lanke und Werbellin, als Umfahrungsmöglichkeit nutzen.

Die Autobahnanschlussstelle Finowfurt ist zum Teil von der Sperrung betroffen. Aus südlicher Richtung kommend und nach Norden fahrend ist dort keine Ab- sowie Auffahrt möglich.

Erreichbarkeit und öffentlicher Nahverkehr

Ein Gehweg steht auf einer Straßenseite entlang der B 167 weiterhin zur Verfügung. Auch Rettungswege für Feuerwehr und Rettungsdienst bleiben während der Bauarbeiten sichergestellt.

Über Veränderungen im Öffentlichen Nahverkehr informiert die Barnimer Busgesellschaft (www.bbg-eberswalde.de).

Der Landesbetrieb Straßenwesen bittet alle Verkehrsteilnehmenden um erhöhte Aufmerksamkeit sowie Verständnis für die notwendigen Verkehrseinschränkungen während der Bauzeit.

Informationen zu allen Baustellen im Land finden Sie kurzgefasst im Baustelleninformationssystem des Landesbetriebs: https://www.ls.brandenburg.de/ls/de/bauen/baustelleninformationssystem/.